

Wolfsnachweis bei Forbach im Landkreis Rastatt

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft möchte Sie darüber informieren, dass seit heute das Ergebnis einer genetischen Untersuchung einer am 30.09.2018 bei Forbach im Landkreis Rastatt aufgefundenen Losung vorliegt. Die Analyse ergab eindeutig einen Wolf.

Der analysierte Haplotyp (HW01) wurde in Baden-Württemberg bislang noch nicht nachgewiesen. Die Losung stammt demzufolge nicht von dem im Nordschwarzwald residenten Wolf GW852m. Geschlecht und Rudelzugehörigkeit sind bislang noch unklar, es wird jedoch versucht, diese Parameter über weitere genetische Untersuchungen zu klären.

Ob es sich bei dem Tier um ein durchziehendes Tier handelt, oder ob es sich noch in der Region aufhält ist nicht bekannt. Um weitere Erkenntnisse zu erzielen, wurden von der FVA weitere Losungsproben zur Untersuchung eingeschickt. Der Nachweis wird in die Tabelle der Wolfsnachweise auf der Internetseite des Umweltministeriums eingestellt.

Es wird empfohlen, geeignete Schutzmaßnahmen (Mindestschutz, vgl. „Hinweise für Nutztierhalter“ (s.u.)) vorzunehmen.

Bei Sichtungen mit eigenen Hunden sollten diese – wie in allen Wolfsregionen – an die Leine genommen werden. Ebenfalls sollten Wölfe nicht angelockt geschweige denn angefüttert werden.

Die FVA hat die örtlichen Wildtierbeauftragten über den Sachverhalt informiert und um vermehrte Aufmerksamkeit bezüglich weiterer Beobachtungen gebeten.

Sofern Nutztierrisse auftreten, können bei noch unzureichendem Schutz kurzfristig über die FVA die vom Umweltministerium bereitgestellten Notfall-Zaunsets bzw. Flatterband mit Stangen für 1,2 m Höhe ausgeliehen werden (Tel.: 0761/4018-274).

Bitte informieren Sie Ihre Verbandsmitglieder darüber, dass Beobachtungen mit Verdacht auf Wolf oder Risse umgehend der FVA (0761/4018-274) gemeldet werden sollten.

Weitere Informationen:

Informationen zu Wolfsnachweisen:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/nachweise/>

Der Handlungsleitfaden Wolf kann unter

<http://um.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-um/intern/Dateien/Dokumente/2>

[_Presse und Service/Publikationen/Umwelt/Naturschutz/Rueckkehr des Wolfes.pdf](#)

heruntergeladen werden.

Über die Seite <http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt->

[natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/)
können weitere Informationen zum Wolf (Verhaltenshinweise bei
Begegnungen mit Wölfen: [http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-
natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/)
sowie Hinweise für die Halterinnen und Halter von Nutztieren:
[http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-
vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/hinweise-nutztierhalter/](http://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/naturschutz/biologische-vielfalt-erhalten-und-foerdern/artenschutz/wolf/hinweise-nutztierhalter/))
heruntergeladen werden.